



**Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang**  
**Bezirk Gmünd – NÖ**  
**3872 Amaliendorf, Hauptstraße 190**

**Tel. 02862 53495 – Fax 02862 53495 10**  
**Email: [gemeinde@amaliendorf.at](mailto:gemeinde@amaliendorf.at) - ATU 16270407**

**Sitzungsprotokoll**  
**zur Sitzung des Gemeinderates**

**Sitzungstermin:** Montag, 29.06.2015  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Amaliendorf, Gemeindeamt

**Anwesend sind:**

Vorsitzender  
Schindl Gerald, Bürgermeister

Allram Claudia, Vizebürgermeisterin

Mitglieder  
Blach Gerald, GGR  
Flicker Thomas, GR  
Groll Dominik, GR  
Groll Petra, GR  
Hofmann Elisabeth, GGR  
Karlik Clemens, GR  
Königseder Erika, GR  
Lukas Gerald, GGR  
Pauer Werner, GR  
Redl Andreas, GR  
Schrenk Erik, GR  
Spiesmeier Franz Mag., GR

**Schriftführer:**  
Schindl Gerald, Bgm.

**Entschuldigt fehlen:**  
Dick David, GR  
Flicker Alfred, GR

Pichler Michael, GR  
Scherzer Anja, GGR  
Weber Andreas Ing., GR

**Unentschuldigt fehlt:** ---

**Zuhörer:**

Öffentlicher Notar Mag. Gerhard Wagner (bis zu TOP 3)  
Öffentlicher Notar Mag. Brigitte Starkl (bis zu TOP 3)

Kollegen des ehemaligen Gemeinderates:

Karl Prohaska  
Hofrat, Mag. Franz Spiesmeier  
Gertrude Wielander  
Franz Jeschko  
Franz Mayringer  
Birgit Dosso  
Mag. Peter Jillecek  
Fotograf NÖN

Die Gemeindevertretung zählt 19 Mitglieder, anwesend sind 14 Gemeinderäte.

**DIE SITZUNG IST BESCHLUSSFÄHIG**

Verlauf der Sitzung und Beschlüsse: „**ORDNUNGSGEMÄSS**“

**„ÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG“**

**TAGESORDNUNG**

- TOP 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Öffentlicher Teil der Sitzung**
- TOP 3) Schenkungsvertrag mit Stadtgemeinde Heidenreichstein – Parz. 343/1, EZ 535, KG Heidenreichstein (28/1000 Anteile)  
TOP 4) Ehrungen ausgeschiedener Gemeinderäte  
TOP 5) Friedhofsgebührenordnung  
TOP 6) Haushaltsüberschreitungen  
TOP 7) Auftragsvergabe für Neubau einer Einstellhalle für den Bauhof beim Altstoff-Sammelzentrum  
TOP 8) Auftragsvergabe für die Asphaltierung des Parkweges  
TOP 9) TP 8425-1 Hofmann Kurt, AD 158 – Beschluss zur Übernahme ins öffentliche Gut  
TOP 10) Bekenntnis der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang zur

„Moorschutzgemeinde“

- TOP 11) Breitbandausbau in unserer Gemeinde
- TOP 12) Resolution: TTIP/CETA/TiSA – freie Gemeinde
- TOP 13) Zeitplan Sanierung Mittelschule Heidenreichstein
- TOP 14) Berichte
  - a) Bürgermeister
  - b) Vizebürgermeister
  - c) Gemeindevorstand

**Nicht öffentlicher Teil der Sitzung**

- TOP 15) Alte Schule – Ankaufsangebot
- TOP 16) Anfragen

**Öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung**

TOP 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates.  
Danach gibt der Vorsitzende eine Erklärung betreffend Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 der NÖ Gemeindeordnung 1973 ab.

Folgender Dringlichkeitsantrag wurde eingebracht:

*Dringlichkeitsantrag von GR. Mag. Franz Spiesmeier –**Bericht Prüfungsausschuss vom 15.04.2015 und vom 07.05.2015** – Behandlung unter **Top 14)***

Der Vorsitzende lässt über die Zuerkennung der Dringlichkeit abstimmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Der Vorsitzende teilt mit, dass der oben angeführte **Dringlichkeitsantrag nach Tagesordnungspunkt 13) im öffentlichen Teil der Sitzung** behandelt wird. Sämtliche anderen Punkte werden nachgereiht.

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 3) Schenkungsvertrag mit Stadtgemeinde Heidenreichstein – Parz. 343/1, EZ 535, KG Heidenreichstein (28/1000 Anteile)

Der Vorsitzende berichtet über den aufliegenden Schenkungsvertrag mit der Stadtgemeinde Heidenreichstein über die Parz. 343/1, EZ 535, KG Heidenreichstein.  
Es handelt sich dabei um den Anteil von 28/1000 am Grundstück Parzelle 343/1, KG Heidenreichstein. Dieses Grundstück ist eine schmale Parzelle neben dem Ortsfriedhof

Heidenreichstein (unter anderem ist auch die Marktgemeinde Eggern zu einem Teil Mitbesitzerin).

Da die Stadtgemeinde Heidenreichstein als Haupteigentümerin eine Zusammenlegung dieses Grundstückes mit den Parzellen des Ortsfriedhofes durchführen möchte, ist es zuerst erforderlich, dass die Anteile der Gemeinden Amaliendorf und Eggern in den Besitz der Stadtgemeinde Heidenreichstein übergehen. Aus diesem Grund wurde von der Stadtgemeinde Heidenreichstein der vorliegende Schenkungsvertrag in Auftrag gegeben und im dortigen Gemeinderat bereits beschlossen. Die Kostentragung erfolgt durch die Stadtgemeinde Heidenreichstein.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den o. a. Schenkungsvertrag mit der Stadtgemeinde Heidenreichstein beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Eine Kopie des Schenkungsvertrages liegt beim Originalprotokoll.

#### TOP 4) Ehrungen ausgeschiedener Gemeinderäte

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte welche nach der letzten Gemeinderatswahl aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind. Es erfolgt ein kurzer Tätigkeitsbericht darüber vom Vorsitzenden:

Eröffnung (und spätere Erweiterung) des Kindergartens

Kinderspielflächen

Kanal- und Wasserleitungsbau

Erdgasversorgung im Gemeindegebiet

Renovierung der Volksschule und Turnsaalbau

Staubfreimachung fast aller Gemeindestraßen

Erhaltung der „Offenlandflächen“

Erhebungen der Bodennutzung

Viehzählungen

Erhebung der Gemeinde zur „Marktgemeinde“

Ausbau des A1-Netzes

Friedhoferweiterung

Errichtung des „Tennisüberls“

Errichtung des Feuerwehrhauses sowie späterer Zubau

sowie ständige Erneuerung der Gerätschaft bis hin zum neuen modernen Tank-Rüst-Fahrzeug

Errichtung der Wohnhausanlage mit Ordination in Aalfang

Zuletzt Sanierung und Ausbau des Gemeindeamtes

#### **Ausscheidende Gemeinderäte 2015:**

Prohaska Karl – 1990 bis 1995 GR; 1995 bis 2000 Vbgm.; 2000 bis 2015 Bgm.

Laschober Walter - 1970 bis 1985 GR; 1985 bis 2015 GGR.,

Spiesmeier Mag. Franz - 1980 bis 2000 GR; 2005 bis 2015 GR

Wielander Gertrude - 1990 bis 2000 GR; 2000 bis 2005 GGR.; 2005 bis 2015 Vbgm.

Karl Mayerhofer, 2000-2015

Franz Jeschko, 2010-2015

Franz Mayringer, 2000-2015

Dietmar Kropik, 2010-2015

Birgit Dosso, 2000 bis 2015  
Mag. Peter Jillecek, 2010 bis 2015  
Franz Reutterer, 2011 bis 2015

Es werden Urkunden und eine Amalia-Gedenkmünze an die ehemaligen Gemeinderäte überreicht.

#### TOP 5) Friedhofsgebührenordnung

Der Vorsitzende berichtet, dass aufgrund des neuen Urnenhaines die Erneuerung der bestehenden Friedhofsgebühren erforderlich ist. Darüber hinaus wurde im letzten Prüfbericht der NÖ Landesregierung auf die Aktualisierung der Friedhofsgebühren dringend hingewiesen. Die Verordnung soll am **01.08.2015 in Kraft** treten.

Dieser Punkt wurde in der Finanzausschuss Sitzung vom 17.06.2015 behandelt und Frau Vbgm. Claudia Allram berichtet darüber.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die neue Friedhofsgebührenordnung ab **01.08.2015** beschließen. Ein Entwurf der Verordnung liegt der Niederschrift bei.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 6) Haushaltsüberschreitungen

Der Vorsitzende berichtet, dass einige Veränderungen im Haushaltsplan 2015 vorliegen. Dieser Punkt wurde in der Finanzausschuss Sitzung vom 17.06.2015 behandelt und Frau Vbgm. Claudia Allram berichtet darüber. Eine Aufstellung liegt der Niederschrift bei.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Haushaltsüberschreitungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 7) Auftragsvergabe für Neubau einer Einstellhalle für den Bauhof beim Altstoff-Sammelzentrum

Der Vorsitzende berichtet vom geplanten Neubau des Gemeindebauhofes am Gelände des Sammelzentrums.

Dieser Punkt wurde in der Bauausschuss-Sitzung vom 28.05.2015 behandelt und Hr. GGR. Gerald Blach berichtet darüber:

Folgende Firmen haben ein Anbot gelegt:

Fa. Talkner	Angebot v. 28.05.2015	Anbotssumme	€ 211.336,56 incl.
Fa. BZ-Bau	Angebot v. 28.05.2015	Anbotssumme	€ 217.453,30 incl.

Bestbieter ist die Fa. Talkner.

Die Anbote liegen beim Originalprotokoll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Arbeiten wie o. a. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 8) Auftragsvergabe für die Asphaltierung des Parkweges

Der Vorsitzende berichtet von der geplanten Staubfreimachung des Parkweges. Dieser Punkt wurde in der Bauausschuss-Sitzung vom 28.05.2015 behandelt und Hr. GGR. Gerald Blach berichtet darüber:

Folgende Firmen haben ein Anbot gelegt:

Fa. Leyrer+Graf Angebot v. 21.05.2015 Anbotssumme € 20.361,12 incl.

Fa. Wurz Angebot v. 13.05.2015 Anbotssumme € 21.576,00 incl.

Bestbieter ist die Fa. Leyrer+Graf.

Die Anbote liegen beim Originalprotokoll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Arbeiten wie o. a. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 9) TP 8425-1 Hofmann Kurt, AD 158 – Beschluss zur Übernahme ins öffentliche Gut

Der Vorsitzende berichtet von der erforderlichen Übernahme in das öffentliche Gut einer Teilfläche der Liegenschaft Hofmann Kurt, 3872 Amaliendorf, Hauptstraße 158.

### ***B e s c h l u s s***

Die im Teilungsplan der Vermessungskanzlei Dipl. Ing. Weißenböck-Morawek, Ingenieurkonsultantin für Vermessungswesen, Gymnasiumstraße 2, 3950 Gmünd, GZ. 8425-1 vom 12.11.2014, welcher im Gemeindeamt zur Einsicht aufliegt, mit 1 bezeichnete Trennfläche des Grundstückes Nr. 36/1, vorgetragen ob der Liegenschaft EZ. 124 im Grundbuch der Katastralgemeinde 07202 Amaliendorf, im Ausmaß vom 3 m<sup>2</sup> (nunmehr vereinigt mit dem Grundstück Nr. 621), wird als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet und sind somit die Voraussetzungen des § 4 Z. 3 lit. B) NÖ Straßengesetz erfüllt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Übernahme in das öffentliche Gut wie o. a. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen im BA AD-Hauptstraße 158

## TOP 10) Bekenntnis der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang zur „Moorschutzgemeinde“

GGR. Gerald Lukas berichtet, dass unsere Gemeinde zwischen dem größten Hochmoor Niederösterreichs der Stadtgemeinde Schrems und dem Hochmoor der Stadtgemeinde Heidenreichstein liegt. In beiden Mooren wurde lange Zeit Torf für Heizzwecke und zur Erdgewinnung abgebaut und dabei wurden große Moorflächen zerstört.

In Österreich werden Moore geschützt, weltweit werden jedoch immer noch große Moorflächen trockengelegt und abgebaut, um Gartenerde oder Brennstoff für große Heizwerke zu erzeugen. Dabei weiß man heute, dass 30 Prozent des Kohlenstoffvorkommens auf dem Festland von Mooren gespeichert werden - das ist mehr Kohlenstoff, als weltweit in den Wäldern enthalten ist. Durch den Abbau von Mooren wird dieser Kohlenstoff freigesetzt, er verbindet sich mit dem Luftsauerstoff zu CO<sub>2</sub> und entweicht in die Atmosphäre. Es wird aber noch immer Torf in „normalen“ Gartenerden verwendet, die bis zu 90 Prozent aus Torf bestehen. So verlagern wir das Problem der Moorzerstörung in andere Länder.

In diesem Bewusstsein verwendet die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang selbst bereits seit über zwei Jahren fast ausschließlich Komposterde. Durch einen Beschluss im Gemeinderat und dem damit ausgedrückten Bekenntnis der Marktgemeinde zur „Moorschutzgemeinde Amaliendorf-Aalfang“ will die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang, beispielhaft in die Zukunft gehen und ab sofort auch aktiv Aufklärungsarbeit zum Thema Moorschutz leisten und weitere Gemeinden zum bewussten Einkauf von Erden anregen.

In der Gemeinde selbst wird es eine „Nachhaltigkeitsschulung“ aller Gemeinderäte sowie aller Bauhofmitarbeiter zum Thema Moorschutz geben. Workshops mit LehrerInnen, KindergärtnerInnen und in weiterer Folge mit SchülerInnen und Kindergartenkindern sollen auf das Thema aufmerksam machen sowie wird auch in den diversen Gemeindemedien die Bevölkerung über die Wichtigkeit des Moorschutzes (Warum verwenden wir Gartenerde ohne Torf? Welche Alternativen haben wir vor der Haustür?) informiert. Auch die ortsansässigen Gärtner unterstützen den Moorschutzgedanken und die Initiative der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang.

**Moorschutz ist Klimaschutz** - mit einer Auftaktveranstaltung, zu der wir alle Gemeindevertreter der Region einladen werden, wollen wir auf dieses Thema aufmerksam machen und die Gemeinden über die Wichtigkeit des Schutzes der Moore informieren

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge sich umfassend zum Moorschutz und der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang als „Moorschutzgemeinde“ bekennen, sich aktiv in Aktivitäten zum Moorschutz einbringen und die dahingehenden Bemühungen aller Akteure in allen Aspekten unterstützen.

Wortmeldung: GR. Werner Pauer hinsichtlich Eigentum der Mooregebiete in unserer Gemeinde

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 11) Breitbandausbau in unserer Gemeinde

Der Vorsitzende berichtet über das Arbeitsprogramm für den geplanten Ausbau des Lichtwellenleiters in unserer Gemeinde. Ein diesbezüglicher Bauzeitplan wird besprochen. Die Beschlussfassung der Feinplanung soll in der kommenden Sitzung erfolgen.

#### TOP 12) Resolution: TTIP/CETA/TiSA – freie Gemeinde

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über die beiliegende Resolution TTIP/CETA/TiSA – freie Gemeinde.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Resolution TTIP/CETA/TiSA – freie Gemeinde beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 13) Zeitplan Sanierung Mittelschule Heidenreichstein

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über den Zeitplan Sanierung Mittelschule Heidenreichstein von Architekt Schwingenschlögel, vom 04.05.2015 welcher der Niederschrift beiliegt und besprochen wird.

##### *Ausschreibungsvorbereitung*

Es ist geplant sämtliche Gewerke auszuschreiben und im Anschluss, nach überprüfem Angebotsergebnis, die Mittelschulgemeinden mit den geplanten Maßnahmen bzw. den Kosten im Detail zu informieren.

- Projektplanung: 4 Wochen (Mai/2015)
- Ausschreibungsvorbereitung: 3 Wochen (Juni/2015)
- Ungeprüftes Ausschreibungsergebnis: Ende Juli/2015
- Angebotsprüfung: 2 Wochen (Mitte August/2015)
- Vergabe und Beratung Neue Mittelschulgemeinde (August, September/2015)
- Beschlussfassung durch die vier Gemeinden (Ende September/2015)
- Frühester Baubeginn (Oktober/2015)

Derzeit besuchen 17 Schüler aus unserer Gemeinde die Mittelschule.

Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgangsweise einstimmig zu.

#### TOP 14) Bericht Prüfungsausschuss vom 15.04.2015 und vom 07.05.2015

Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat die Berichte über die am 15.04.2015 und 07.05.2015 durchgeführte Prüfungen zur Kenntnis. Die Berichte werden vom Gemeinderat, der Vizebürgermeisterin und dem Kassenverwalter einstimmig zur Kenntnis genommen.

Unterlagen liegen im Ordner Protokolle – Ausschüsse

#### TOP 15) Berichte

##### a) Bürgermeister

Der Bürgermeister berichtet:

- von der Anschaffung des Kärcher Heißwasserreinigers zum Preis von € 2.640,-- Verwendung im Bauhof/Fuhrpark. Der Ankauf erfolgte über die Firma Mayringer, Schrems. Die Beschlussfassung erfolgte in der Gemeindevorstandssitzung vom 22.06.2015.
- von den Druckminderer betreffend WVA  
Dazu hat es ein Gespräch am 20.05.2015 mit EVN Ing. Eidher in dieser Sache gegeben

##### P 1) Austausch der Druckreduzierungen der 1. Generation

Hier handelt es sich um die im Bauabschnitt 1 im Zeitraum ab 1995 eingebauten Druckreduzierungen. Es handelt sich dabei um ca. 270 Stück.  
Der Austausch würde sich über die Haushaltsjahre 2015 und 2016 erstrecken.

##### P 2) Austausch der Druckreduzierungen des 2. und 3. Bauabschnittes

Der 2. Bauabschnitt wurde im Zeitraum 1997/1998 durchgeführt.  
Hier sind ca. 30 Stück Druckreduzierungen betroffen.  
Im 3. Bauabschnitt (Zeitraum 2001/2002) wurden ca. 250 Stück Druckreduzierungen eingebaut.

Es wäre hier der Austausch für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 bzw. nachfolgend in regelmäßigen 10-Jahres-Intervallen im Zuge der jährlich durchzuführenden Wasserzählertauscharbeiten vorgesehen. Sämtliche Austauscharbeiten erfolgen durch die Bauhofmitarbeiter – die Kosten der Druckreduzierer werden von der EVN übernommen, soweit der derzeit vereinbarte Stand im Gespräch Gemeinde – EVN.

#### **Kanalanschluss für die Liegenschaft Aalfang-Mittelstraße 37**

Die Abwasserentsorgung bei der Liegenschaft 3872 Aalfang, Mittelstraße 37 erfolgt nun mittels dichter Senkgruben. Die Abfuhr erfolgt durch die Landwirtschaft auf Eigengrund bzw. durch das dafür eingerichtete AWL Entsorgungssystem. Ein Anschluss an die in der Umgebung bestehende Kanalleitung ist aufgrund der Nichtzustimmung der Anrainer nicht möglich. Eine gesetzl. mögliche Durchsetzung des Anschlusses nach § 18 Kanalgesetz wird nicht erfolgen.

##### b) Vizebürgermeister – keine Berichte

c) Gemeindevorstand

GGR. Gerald Blach berichtet von der Sanierung des Zufahrtsweges zum Geißbachtich und von der Torlieferung für das Feuerwehrhaus.

Die Tore für den Bauhof werden im August geliefert.

GGR. Gerald Lukas hat keine Berichte

GGR. Elisabeth Hofmann berichtet von der bevorstehenden Sitzung für den Kirtag.

Eine diesbezügliche Einladung erfolgt zeitgerecht.

Das Protokoll wurde vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Amaliendorf, am 30.06.2015

Der Bürgermeister  
Gerald Schindl

GGR. Gemeinderat  
Elisabeth Hofmann

Gemeinderat  
Clemens Karlik

Gemeinderat  
Dominik Groll

Schriftführer  
Gerald Schindl